

# Aufnahmeantrag für Berufsoberschulen | Rheinland-Pfalz

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen.

Er muß mit den geforderten beglaubigten Nachweisen für die Aufnahme am 1. August **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der im Aufnahmeantrag genannten Schule eingegangen sein.

**Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages aufmerksam die „Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages“ auf der letzten Seite.**

## 1. Angaben zur Person <sup>1)</sup>

101 Familienname: \_\_\_\_\_ 102 Vorname: \_\_\_\_\_

103 Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ 104 Geburtsort: \_\_\_\_\_

105 Straße, Nr.: \_\_\_\_\_ 106 Postleitzahl: \_\_\_\_\_ 107 Wohnort: \_\_\_\_\_

108 Telefonnummer: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ 109 Notfall-Telefonnummer: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

110 Geschlecht:  (männl. = 1, weibl. = 2) 111 Konfession:  (evang. = 1, kath. = 2, sonstige = 3) 112 Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

### Bei minderjährigen Bewerbern:

#### Angaben über die Erziehungsberechtigten:

113 Familienname: \_\_\_\_\_ 114 Vorname: \_\_\_\_\_  
Vater Mutter

115 Straße, Nr.: \_\_\_\_\_ 116 Postleitzahl: \_\_\_\_\_ 117 Wohnort: \_\_\_\_\_

118 Telefonnummer: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

## 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang <sup>1)</sup>

201 Berufsoberschule |, Bildungsgang für \_\_\_\_\_

202 Schwerpunkt: \_\_\_\_\_ 203 Unterrichtsform: Teilzeit , Vollzeit

204 Schulort: \_\_\_\_\_

## 3. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere, daß ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, daß fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluß vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Bewerbers

### Bei minderjährigen Bewerbern:

Ich bestätige o. a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag:

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten

<sup>1)</sup> Zutreffendes bitte eintragen!

**4. Angaben zur Zugangsberechtigung <sup>1) 2) 3)</sup>**

401 Qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluß:

- Halbjahreszeugnis
- Jahreszeugnis
- Abschlußzeugnis
- Abgangszeugnis

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

402 Berufsschulzeugnis:

- Zwischenzeugnis
- Jahreszeugnis
- Abschlußzeugnis

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

403 Berufsausbildung:

- nach BBiG / HwO / ÖD als: \_\_\_\_\_
- schulisch als: \_\_\_\_\_
- Halbjahreszeugnis
- Abschlußzeugnis

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

Nur von Bewerbern auszufüllen, die den qualifizierten Sekundarabschluss I gemäß § 8 a Schulgesetz nachweisen:

404 Abschlußzeugnis der Hauptschule oder gleichwertiger Abschluß:

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

405 Meister-/Fortbildungsprüfung als: \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

406 Fachschulabschluß als: \_\_\_\_\_

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

- Halbjahreszeugnis
- Abschlußzeugnis
- Zwischenzeugnis

407 Berufsfachschulabschluß als: \_\_\_\_\_ (Berufsbezeichnung)

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

- Halbjahreszeugnis
- Abschlußzeugnis

**5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte <sup>2) 3)</sup>**

501 Wehrdienst , Zivildienst , Entwicklungshelfer: zweijährig , einjährig , freiwilliges soziales Jahr

502 Haben Sie diesem Aufnahmeantrag einen formlosen Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines Schulplatzes beigefügt?  
Ja  Nein

503 Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten auf Grund der persönlichen, sozialen und / oder familiären Lage gegeben?  
Wenn ja, welcher Art sind diese Härten?  
Ja  Nein

504 Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

- unter 30
- ab 30
- ab 50
- ab 70

505 Halbwaise ohne eigenes Einkommen

506 Vollwaise ohne eigenes Einkommen

507 Sonstige außergewöhnliche Härten:  <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Bitte bei allen Zeugnissen beglaubigte Zeugnisabschriften beifügen  
<sup>2)</sup> Bitte beglaubigte Nachweise beifügen  
<sup>3)</sup> Zutreffendes bitte ankreuzen  
<sup>4)</sup> Bitte auf gesondertem Blatt erläutern

# Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für Berufsoberschulen

## Zu 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

Die Fachoberschule ist nach Bildungsgang, Schwerpunkt und Ort anzugeben. Als Bildungsgänge (Frage 201) und Schwerpunkte (Frage 202) kommen in Betracht:

<u>Bildungsgänge</u>	<u>Schwerpunkte</u>
Technik	Bautechnik Elektrotechnik Metalltechnik

## Zu 4. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind beglaubigte Kopien bzw. Nachweise – keine Originalbelege – vorzulegen.

### Frage 401:

Bewerber, die den qualifizierten Sekundarabschluß I (Fachschulreife) an der Berufsaufbauschule erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen das letzte Halbjahreszeugnis (Vollzeitform) oder das letzte Jahreszeugnis (Teilzeitform) vor. Das Abschlußzeugnis der Berufsaufbauschule ist nach Erhalt vorzulegen.

### Frage 402:

Bewerber, die den Berufsschulabschluß erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen das letzte Jahreszeugnis oder ein Zwischenzeugnis der Berufsschule vor; das Abschlußzeugnis der Berufsschule ist nach Erhalt vorzulegen.

### Frage 403:

Bewerber, die die betriebliche Berufsausbildung erst mit Ablauf des Schuljahres abschließen, tragen als Zeugnisdatum den voraussichtlichen Termin der Berufsausbildungsabschlußprüfung ein und legen das Prüfungszeugnis nach Erhalt vor. Im Falle einer noch nicht abgeschlossenen schulischen Berufsausbildung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen und das Abschlußzeugnis nach Erhalt nachzureichen.

### Fragen 404 bis 407:

Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses I gemäß § 8 a Schulgesetz ist durch die „Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluß I gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen vom 4. Juli 1986 (GVBl. S. 188)“ geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluß I (Realschulabschluß) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind der Landesverordnung zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.

## Zu 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch beglaubigte Nachweise – keine Originale – zu belegen, aus denen hervorgeht, daß der Dienst vollständig abgeleistet worden ist.

### Frage 502:

Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 501 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war,
- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muß der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

### Fragen 504 bis 507:

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten (Frage 507) vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.